

**Teilhabergesuche.****Teilhabergesuch.**

Für eine gut gehende Buch- und Kunsthandlung, verbunden mit Reisegeschäft in vornehmer Residenzstadt wird zu weiterer Ausdehnung ein Teilhaber mit 20 bis 30000 M. Einlage gesucht. Vierzehnjähriger Umsatz 120000 M. Einem tüchtigen, gut empfohlenen Herrn bietet sich hiermit eine günstige Gelegenheit zur Selbstständigkeit.

Gef. Angebote werden unter A. D. 1552 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

**Fertige Bücher.**

Ⓩ Folgende, soeben in meinem Verlage erschienene litterarische Studie liegt zur Versendung bereit:

**Schillers Braut von Messina**

und

ihr Verhältnis zu

**Sophokles' Didipus Tyrannos.**

Von

Dr. Joseph Kohm,

I. I. Gymnasialprofessor in Wien.

Preis: 2 M. 40 S. ord.

Der Verfasser dieser Abhandlung, der bereits in seiner Schrift „Die Komposition der Sophokleischen Tragödie Didipus Tyrannos“ das für Schillers Braut von Messina vorbildliche Drama einer litterarisch-ästhetischen Untersuchung unterzogen hat, geht von der Thatsache aus, daß noch heute nach einem fast hundertjährigen Alter der Schillerschen Tragödie die Ansichten über ihren Wert und ihre Bedeutung bei Kennern und Fachleuten weit auseinandergehen. Er hat, um ein richtiges Bild von den einzelnen Teilen, wie von dem Ganzen des Dramas und einen Einblick in das Gefüge des Kunstwerkes zu erhalten, den Weg der Analyse eingeschlagen: er hat das Drama als Ganzes ins Auge gefaßt, Schritt für Schritt die Entwicklung der Gedanken und der Handlung verfolgt und so den Werdegang bloßgelegt, immer im Hinblick auf den Gang der Sophokleischen Tragödie und im Vergleich mit der Entwicklung der Handlung und der Charaktere in diesem Musterbilde der Schillerschen Arbeit. Die populäre, allgemein verständliche Darstellungsform begünstigt die Erwartung, daß die Studie nicht nur in gelehrten Kreisen, sondern auch unter der großen Menge des gebildeten Publikums freundliche Aufnahme finden wird; namentlich auch den gereifteren Schülern der Oberklassen höherer Lehranstalten wird die Lektüre der Abhandlung Nutzen und Genuß gewähren.

Ich bitte um thatkräftige Verwendung.

Gotha, den 21. Mai 1901.

Friedrich Andreas Perthes.

**FRIEDRICH LUCKHARDT**

BERLIN und LEIPZIG

**Hochaktuelle politische Schriften von Bresnik von Sydacoff. Serbien.**

**Das Ende der Dynastie Obrenovic.** Elf Kapitel aus der neuesten Hof- und Staatsgeschichte Serbiens. 1900. III. vermehrte Auflage. 2 M. ord., 1 M. 50 S. no., 1 M. 40 S. bar.

**Geschichte Serbiens vom Jahre 1868 bis auf den heutigen Tag** unter den Königen Milan und Alexander. Politisch-feuilletonistische Aufzeichnungen 1889—1899. Inhalt: Fünf Jahre am Hofe des Königs von Serbien. — Die Korruption in Serbien. — König Milan und seine Mission in Serbien. 3 M. ord., 2 M. 25 S. no., 2 M. 10 S. bar.

**Fünf Jahre am Hofe des Königs von Serbien.** Politisch-feuilletonistische Aufzeichnungen 1889—1894. 1896. 2 M. ord., 1 M. 50 S. no., 1 M. 40 S. bar.

**Die Korruption in Serbien.** Aufklärungen über die Vorgänge am serbischen Königshof, in der Gesellschaft und im Lande. 1896. 1 M. ord., 75 S. no., 70 S. bar.

**König Milan und seine Mission in Serbien.** 1898. 1 M. ord., 75 S. no., 70 S. bar.

**Bulgarien.**

**Bulgarien und der bulgarische Fürstehof.** Politisch-feuilletonistische Aufzeichnungen (1879—1895). I. u. II. Auflage. 1896. 2 M. ord., 1 M. 50 S. no., 1 M. 40 S. bar.

**Bulgarische Sittenbilder.** Mitteilungen über die Vorgänge am Hofe des Fürsten Ferdinand in der bulgarischen Gesellschaft und im Lande. 1898. II. Aufl. 1 M. ord., 5 S. no., 70 S. bar.

**Rumänien.**

**König Karl von Rumänien und die Rumänen.** Politisch-feuilletonistische Aufzeichnungen (1848—1896). 1897. 2 M. ord., 1 M. 50 S. no., 1 M. 40 S. bar.

**Rußland.**

**Czar Nikolaus II. und sein Hof.** Politisch-feuilletonistische Aufzeichnungen. 1899. I.—IV. Aufl. 2 M. 40 S. ord., 1 M. 80 S. no., 1 M. 60 S. bar.

**Will Rußland die orientalische Frage lösen?** Ein Beitrag zur Geheimgeschichte der neuesten Wirren am Balkan mit Rücksichtnahme auf die Interessen des Deutschen Reiches als Weltmacht. 1 M. 20 S. ord., 90 S. no., 80 S. bar.

Freiexemplare, auch gemischt, für sämtliche Schriften 13/12.

Bei größeren Bezügen weitere Vergünstigungen.

Diese hochinteressanten und bedeutenden politischen Schriften eines der besten Kenner des Balkans sind augenblicklich doppelt zeitgemäß, da die Blicke der politischen Welt sich bald wieder mehr als je nach Serbien, Bulgarien, Oesterreich, Rußland und dem Balkan richten werden.

Bücher, die nie veralten und besonders während der Reisezeit in den Bädern großen Absatz finden; ich bin bereit, bei thätiger Verwendung die günstigsten Bezugsbedingungen eintreten zu lassen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Mai 1901.

Friedrich Luckhardt.